

Schwörer Team mit gutem Einstand

Neckarsulm / Mengen – In Neckarsulm wartete auf die Triathleten die härteste aller Radstrecken der Alb-Gold-Liga. Während die Masters des Schunk Teams bereits ihren zweiten Wettkampf absolvierten, trat das neu formierte Schwörer Team TV Mengen in der baden-württembergischen Frauenliga erstmals an den Start.

Die bewährten Eigengewächse Jana Müller und Veronika Köhler wurden in diesem Wettkampf durch die Zugänge Isabel Schweizer (SG Niederwangen) und Marie Wassmer (Turnerschaft Langenau) ergänzt. Man durfte gespannt sein, wie sich die beiden Neulinge in der starken Frauenliga durchsetzen werden. Juniorin Marie Wassmer musste sich nach dem Schwimmen im hinteren Feld durchsetzen, konnte aber über die Rad- und Laufstrecke schlussendlich Platz 58 behaupten. Ganz anders verlief der Wettkampf bei Jana Müller. Nur fünf der 84 Starterinnen schwammen die 700 m schneller als sie. Auf der harten Radstrecke durch die Neckarsulmer Weinberge mit 20 km und deutlich über 300 Höhenmeter verlor sie allerdings ein paar Minuten auf die Spitze. Nach vier – ebenfalls bergigen – Laufrunden mit insgesamt 5 km bog sie auf Rang 26 in den Zielbereich ein. Routinier Veronika Köhler baute ihren Wettkampf ebenfalls auf einer guten Schwimmzeit auf. Nachdem die Radhügel bewältigt waren machte sie beim Laufen noch ein paar Plätze gut – Rang 28. Für Isabel Schweizer gestaltete sich der Wettkampf sehr ausgeglichen. Über alle drei Disziplinen war sie ähnlich platziert und beendete den Wettkampf auf Rang 33. In der Addition der Platzziffern holte sich das Schwörer Team TV Mengen unter 22 Mannschaften den 11. Platz. Der Sieg ging an Freiburg vor der Sportgemeinschaft Remchingen / Neckarsulm und dem Team aus Murr. Teamchef Stefan Vollmer freute sich über den gelungenen Einstand der Damenmannschaft.





Das Mastersteam wurde – mangels Herren – von Manuela Knop unterstützt. An ihrer Seite kämpften Markus Kaltenstadler, Klaus Dorner und Jürgen Reineck um Punkte. Wie bereits vor Wochenfrist in Waiblingen holte Markus Kaltenstadler mit Platz 38 das beste Ergebnis für das Schunk Team. Drei Ränge dahinter finishte Klaus Dorner, der auf dem Rad eine hervorragende Zeit hinlegte. Jürgen Reineck belegte Platz 52. Manuela Knop zeigte mit Platz 76 eine super Leistung und ließ noch einige Herren hinter sich. Das Schunk Team landete am Schluss auf Platz 19. Der Sieger hieß Waiblingen. Dahinter reihten sich Karlsruhe und Schwäbisch Gmünd ein.

